

Sitzung/Gremium	am:	
Ausschuss für Bauen, Feuerschutz u. Mobilität	10.03.2020	öffentlich
Kreisausschuss des Landkreises Friesland	11.03.2020	nicht öffentlich
Kreistag des Landkreises Friesland	18.03.2020	öffentlich

Bezeichnung des Beratungsgegenstandes:
Antrag der Gruppe MMW/ Die Linke: Vorschlags-/Prioritätenliste zur qualitativen Weiterentwicklung des Fahrradnetzes („Masterplan qualitative Weiterentwicklung des Fahrradwegenetzes,,)

Beschlussvorschlag:

Der Antrag wird zur Kenntnis genommen. Mit dem Masterplan Kreisstraßen (Fahrbahnen und Radwege) liegt bereits derzeit eine Liste vor, in der auch Maßnahmen zur qualitativen Weiterentwicklung des Radwegenetzes an Kreisstraßen aufgenommen werden. Die Verwaltung wird beauftragt, bei künftigen Fortschreibungen dieses Masterplanes weiterhin entsprechende qualitätsverbessernde Maßnahmen zu berücksichtigen

Finanzielle Auswirkungen: <input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein						
Gesamtkosten der Maßnahmen (ohne Folgekosten)	Direkte jährliche Folgekosten	Finanzierung: Eigenanteil objektbezogene Einnahmen		Sonstige einmalige oder jährliche laufende Haushaltsauswirkungen		
€ XXXXX	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX	€ XXXX		
Erfolgte Veranschlagung: <input type="checkbox"/> ja, mit € <input type="checkbox"/> Nein						
im <input type="checkbox"/> Ergebnishaushalt <input type="checkbox"/> Finanzhaushalt Produkt- bzw. Investitionsobjekt: XXXX						
Vorlage betrifft die demografische Entwicklung: <input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein Falls ja, in welcher Art: XXXX		Vorlage betrifft klimarelevante Maßnahmen: <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein Falls ja, in welcher Art: Förderung des Radverkehrs				
Vorlage bezieht sich auf XXX	MEZ Nr. 3 Titel: Standortqualitäten sichern und ausbauen	HSP Nr. 3.4, 3.5 Titel: Weiterer Ausbau der Radwege an Kreisstraßen/ Grundlegende Sanierung der Kreisstraßen				
Sachbearbeiter/in		Fachbereichsleiter/in		Sichtvermerke: Dezernent/in Kämmerei Landrat		
Abstimmungsergebnis:						
Fachausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreisausschuss	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.
Kreistag	einstimmig	Ja:	Nein:	Enth.:	Kts. gen.:	abw. Beschl.

Begründung:

Seit Ende des Jahres 2016 liegt ein Masterplan Kreisstraßen (Fahrbahnen und Radwege) vor, derzeit in der Fortschreibung für die Jahre 2018 bis 2023. Mit diesem Masterplan werden in einem jeweils fünfjährigen Zeitraum die Maßnahmen systematisch gelistet, die prioritär abzuwickeln sind, und zwar aufgegliedert in Maßnahmen des Finanz- und des Ergebnishaushaltes.

Der Plan umfasst (siehe oben) selbstverständlich Maßnahmen zu Fahrbahnen und Radwege, gerade in Würdigung des Handlungsschwerpunktes „Grundlegende Sanierung der Kreisstraßen“ wurde der Zustand auch der Radwege an Kreisstraßen in den letzten Jahr sehr verbessert. Hierüber objektiv Auskunft gegeben hat u.a. die Zustandsbewertung der Radwege, die 2017 vorgenommen wurde und als Ergebnis hatte (siehe auch Vorlage 266/2017), dass seinerzeit nur 7,25 % der Radwege mit der Benotung 4 und schlechter eingestuft waren (Durchschnittsnote 2,73).

So wurde damals folgende Schlussfolgerung gezogen: „Dieses Ergebnis ist Ansporn genug, die Anstrengungen in den nächsten Jahren fortzusetzen, um die Radwegeinfrastruktur an Kreisstraßen auf einem konstant guten Niveau zu halten oder ggf. noch weiter zu verbessern.“

In den letzten Jahren wurden große Anstrengungen vorgenommen, die Substanz der Radwege an Kreisstraßen zu verbessern (u.a. im Rahmen der Profilierungen), aber naturgemäß stehen in der Tat noch diverse Neubaumaßnahmen von Radwegen an Kreisstraßen auf der Agenda (siehe Masterplan, dies sind derzeit noch mindestens ca. 10 km bis 2023).

Zur qualitativen Verbesserung des Fahrradnetzes (an Kreisstraßen) gehört neben Maßnahmen zur Unterhaltung und zur Substanzverbesserung auch die Beseitigung von möglicherweise festgestellten verkehrssicherheitlichen Mängeln und/oder Maßnahmen zur Attraktivitätsverbesserung. Diese beiden Punkte betreffen z.B. auch die jüngst mit der letzten Fortschreibung des Masterplanes verabschiedete Verbesserung der Radverkehrsführung in der OD Sande (Hauptstraße/ K 294).

Nach Ansicht der Verwaltung bedarf es keines neuen Masterplanes, sondern die notwendigen Maßnahmen werden bereits aktuell im jeweiligen Masterplan Kreisstraßen dargestellt. Qualitätsverbessernden Maßnahmen kommt möglicherweise spätestens nach Abarbeitung der o.g. (Neubau-)Maßnahmen noch größere Bedeutung zu, diese wurden und werden jedoch auch bereits aktuell berücksichtigt.

Anlage(n):

Antrag